



Brücke der Freundschaft e.V.

Karma Leksheyling School, Kathmandu, Nepal



26.12.2015

Rundbrief Dezember 2015

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde,

lange habe ich nicht berichtet, doch viel ist seit dem Sommer geschehen. Im September habe ich die Restsumme von insgesamt 28.000 € nach Kathmandu gebracht und dem Kloster übergeben. Was für eine große Summe für unseren Verein mit der wir den Aufbau in Kathmandu nach dem Erdbeben unterstützen konnten. Ganz, ganz herzlichen Dank an alle UnterstützerInnen, sei es mit Geld oder Initiativen, wie Spendenaktionen oder Hinweisen auf den Verein im Bekanntenkreis.

In Kathmandu konnte ich im September sehen, was mit dem Geld auch in unserem Kloster geschaffen werden konnte. So sind die Schüler wieder aus den provisorischen Klassenräumen, die sehr klein und heiß waren, wieder in die Schule umgezogen. Die Schule kann nach einigen Reparaturen wieder benutzt werden. So werden im unteren Teil des Schulgebäudes der Speisesaal und die Küche neu entstehen. Hier mussten die Wände eingerissen und neu aufgebaut werden. Diese Maßnahmen tragen zu einer Modernisierung bei. Die alte Küche wurde doch zu klein für die 250 Menschen, die jeden Tag gepflegt werden müssen.

Auch wenn wir im Kloster nach dem Erdbeben fast zur Normalität zurückkehren konnten, bedrückt uns die Situation in Nepal doch sehr. Von unserem Mitglied Inge Abel habe ich einen Bericht angefügt, der die Situation in Nepal sehr treffend beschreibt. Es gibt kein Gas und Benzin aber auch keine Medikamente. Im Kloster wird auf Holz gekocht und die Lebensmittelpreise sind enorm gestiegen. Wir hoffen, dass die Blockade der Grenzen bald aufgehoben wird. Ich habe ja die ersten Wochen in Nepal miterlebt. Die langen Warteschlangen, um Gas zu bekommen, zu sehen war schon beklemmend. Leider wird über die Not in Nepal in den Medien kaum berichtet.

Um einen weiteren Flüchtlingsstrom zu vermeiden, sollte den Menschen im Land geholfen werden. Ich werde Anfang März wieder nach Nepal fahren und hoffe, dass bis dahin Eure Spendenbereitschaft weiter anhält. Wir werden dann auch wieder kleinere Projekte unterstützen. Um weitere Informationen zu bekommen ruft mich gerne an. (0421 87824158).

Wir wünschen ein friedliches neues Jahr 2016

Ani Kelsang Tsültrim